

[3487.]

Waiblingers Werke

2. Lieferungsausgabe mit Kupfern.

Ich bitte die verehrten Buchhandlungen, denen ich Waiblingers Werke 2. Ausgabe mit Kupfern zugesandt, mir schleunigst anzugeben, wie viel Exemplare sie von der 3. Lfg. an als Fortsetzung wünschen, da ich diese nicht unverlangt versenden werde.
Hamburg, Juni 1842.

Hochachtungsvoll

Georg Heubel.

[3488.] Zur Fortsetzung wurde versandt:

Zeitschrift für deutsches Strafverfahren.

Herausgegeben von
Dr. Ludwig von Jagemann,
Großh. Bad. Hofgerichtsrath und Staatsanwalt
zu Freiburg

und
Friedrich Köllner,
Großh. Hess. Criminalrichter und Hofgerichtsrath
zu Gießen.

Nro. 9.

III. Band. 1. Heft.

gr. 8. geh. 48 kr. oder 15 Ngr (12 ggr).

Die folgenden Hefte des III. Bandes werden rasch nachfolgen; von den bis jetzt erschienenen beiden ersten Bänden dieser Zeitschrift stehen geheftete Exemplare gerne à cond. zu Diensten.

Zeitschrift für Deutschlands Musik-Vereine

und
Dilettanten.

Unter Mitwirkung
von
Kunstgelehrten, Künstlern und Dilettanten
herausgegeben

von
Dr. F. S. Gassner,
Großh. Bad. Hofmusikdirector.

Nro. 5.

Zweiter Band. Zweites Heft.

gr. 8. geh. 48 kr. od. 15 Ngr (12 ggr).

Das 3. Heft des II. Bandes oder Nro. 6., den Schluss des II. Bandes bildend, befindet sich unter der Presse und wird in Bälde ausgegeben werden.

Von dem ersten Bande der Zeitschrift können geheftete Exemplare à cond. verlangt werden.

Carlsruhe, im Juni 1842.

Chr. Fr. Müllersche Hofbuchhdlg.

[3489.]

Kupferplatten!

Drei ganz neue Kupferplatten mit landschaftlichen Abbildungen sollen billig verkauft werden. Dieselben würden sich vielleicht für eine Zeitschrift eignen.

Abdrücke davon stehen auf Verlangen zu Diensten.

Leipzig im Juni 1842.

G. Bönicke & Sohn.

[3490.]

Anzeige.

Zu billigen Bedingungen wird in Verlag offerirt:

Phraseology,

Sammlung von Anglicismen, Synonymen, sprüchwörtlichen Redensarten und von Beispielen zur richtigen Anwendung der Präpositionen der englischen Sprache alphabetisch geordnet von M. H. Freund.

Es ist dies ein Werk jahrelangen und mühsamen Forschens und Sammelns. Der Herr Verfasser hat während seines Aufenthaltes in England sowohl als auch während seiner erfolgreichen Wirkungszeit als Lehrer der englischen Sprache mit Liebe und wahren Beruf daran gearbeitet. Verleger, die darauf reflectiren, können durch mich Probebogen erhalten und wegen der Bedingungen alsdann mit dem Herrn Verfasser in directe Verbindung treten.

Ergebenst

G. W. Raibel.

Waren, d. 24. Juni 1842.

[3491.] Taschenbücher zu herabgesetzten Preisen.

Cyauen 1—5. Jahrgang (1839 bis 1842). Jeder Jahrgang 15 Ngr (12 ggr) netto.

Gedenke mein. 10. 11. Jahrgang (1841. 1842.) Jeder Jahrgang 15 Ngr (12 ggr) netto.

Siona. 6. Jahrgang (1842) 15 Ngr (12 ggr) netto.

Frühere Jahrgänge sind vergriffen.

Wien, 1. Juli 1842.

Pfautsch & Comp.

[3492.]

Zur Wahl!

Wenn nicht bereits nach dem Rauke'schen Wahlzettel No. 26 geschehen.

Nachstehende Nova liegen zum Versenden bereit. Wir bitten um gefällige Angabe Ihres muthmaßlichen Bedarfs, da ohne solche diese Artikel nur in einfacher Anzahl denjenigen Handlungen zugehen, welche Nova annehmen.

1. **Medicinische Phaenomenologie** (Zeichenlehre) Handbuch für die ärztliche Praxis. Von Dr. R. Küttner. 2. gänzlich umgearbeitete Auflage (in systematischer Anordnung) circa 50 Bogen gr. Lex. - Octav. In 4 Lieferungen à 1 $\frac{1}{2}$.

2. **Das philosophische Problem der Gegenwart.** Sendschreiben an J. G. Fichte. Von Dr. Ch. G. Weisse. (24 Bog. gr. 8.)

Letzteres wird besonders für alle Besizer von Fichte's Beiträgen zur Charakteristik der neuesten Philosophie vom größten Interesse sein.

Gebrüder Neichenbach in Leipzig.